

Weg zur Erhöhung der Schichtarbeit, zur besseren Ausnutzung der Maschinen und Anlagen.

Im Blickpunkt der Parteiarbeit steht dabei, wie das in den vergangenen Jahren geschaffene Potential an produktiven Fonds besser ausgenutzt wird. So ringen die Werktätigen der Schwarzmetallurgie um die bessere Auslastung der Grundfonds und stellen sich das Ziel, die Ausfälle durch Störungen und Havarien an den Hauptaggregaten um zehn Prozent zu senken. Welchen hohen volkswirtschaftlichen Rang die volle Nutzung der Grundfonds hat, wird sichtbar an dem Effekt, den die höhere Auslastung hochproduktiver Ausrüstungen der Industrie bringt. Eine Stunde Maschinenlaufzeit täglich mehr bedeutet eine um mehrere Hundert Millionen Mark höhere Produktion, die ohne eine einzige Mark zusätzliche Investitionen zu gewinnen sind. Auf allen Gebieten können durch gute Organisation, Disziplin und Ordnung Material, Zeit und Kosten eingespart, Warte- und Stillstandszeiten gesenkt und für eine höhere Produktion genutzt werden.

Zu Recht sehen die Werktätigen in der Rationalisierung, insbesondere in der ständigen Verbesserung des Niveaus der Technologien, einen Hauptfaktor für höhere Arbeitsproduktivität. Um die Rationalisierung voll wirksam zu machen, ist die Eigenherstellung von Rationalisierungsmitteln beträchtlich zu steigern. Die Kombinate der Schwarzmetallurgie gehen diesen Weg, indem sie sich vornehmen, die Herstellung der eigenen Rationalisierungsmittel schneller zu erhöhen, als die Warenproduktion. Besondere Aufmerksamkeit durch die Leitungen der Parteiorganisationen gebührt der Produktion eigener Rationalisierungsmittel und dem Aufbau eigener Bauabteilungen. Eng damit verbunden besteht die politisch-ideologische Arbeit der Parteiorganisationen darin, die Investitionen in allen Bereichen der Volkswirtschaft konsequent auf die Intensivierung zu richten, damit ein höchstmöglicher Produktions- und Effektivitätszuwachs aus den vorhandenen und neu hinzukommenden Kapazitäten erreicht wird.

Eine entscheidende Frage besteht darin, mit den materiellen Voraussetzungen, über die wir verfügen, einen größeren Effekt zu erreichen, das Verhältnis zwischen Aufwand und Ergebnis entschieden zu verbessern. Dazu gehört, die Investitionen gründlich vorzubereiten, ihre Durchführung straff zu leiten. Von großem Wert sind dabei die im Bezirk Erfurt gesammelten Erfahrungen. Hier wird die volkswirtschaftlicheffektivste Rang- und Reihenfolge der Investitionsvorhaben sowie die Einheit von Plan, Bilanz und Vertrag gewährleistet. Aus jeder Mark Investitionsmittel mehr als bisher zu erreichen, erfordert auch, den Aufwand für die Bauteileeinrichtungen zu senken. Die Parteiorganisationen sollten überall die Initiative zur vorfristigen Inbetriebnahme von Investitionsvorhaben fördern. Wenn es gelingt, allein die zentralgeplanten Vorhaben der Industrie im Jahre 1978 um einen Monat vorfristig in Betrieb zu nehmen, ermöglicht das eine Mehrproduktion von über 300 Millionen Mark.

Im Volkswirtschaftsplan 1978 ist enthalten, gegenüber den Zielen des Fünfjahrplanes eine um ein Prozent höhere Materialökonomie zu erreichen. Das bedeutet, eine zusätzliche Einsparung von 1,6 Milliarden Mark zu erwirtschaften. Gleichzeitig sieht der Plan vor, mit Hilfe von Wissenschaft und Technik die Produktion von neuen, qualitativ hoch-

Investitionen
konsequent für
Rationalisierung

Materialökonomie
führt zu hohem
Ergebnis